

Bauleitplanungen Fading und Feichteckstraße beraten

Aus dem Samerberger Gemeinderat – Neue Gebühren für Krippe und Kindergarten

Mit der dritten Änderung des Bebauungsplanes Fading hat sich nun der Samerberger Gemeinderat beschäftigt. Planer Anton Huber (Rosenheim) stellte den Mitgliedern den aktuellen Änderungsentwurf vor. Darin ist eine zusätzliche gemeindliche Bauparzelle für die Weitergabe an Einheimische geplant. Außerdem wurde die Grundflächenzahl angepasst, sowie die Höhenlage der bestehenden und noch zu bauenden Häuser exakt festgelegt.

Notwendig war die Änderung, nachdem beim Bestand zahlreiche Abweichungen von den Festsetzungen zu den Wandhöhen festgestellt worden waren. Der Gemeinderat billigte einstimmig den Änderungsentwurf, der nun ins das Verfahren zur Öffentlichkeitsbeteiligung geht.

Ebenso einstimmig votierte der Gemeinderat für die Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich Grainbach-Feichteckstraße. Im Parallelverfahren soll zur Aufstellung eines Bebauungsplans im dortigen Geltungsbereich der Flächennutzungsplan in ein „Allgemeines Wohngebiet“ umgewandelt werden.

Kindergarten und Krippe: Gebühren erhöht

Ohne Gegenstimme hat der Gemeinderat auch die Gebührensatzung für den Kindergarten und die Kinderkrippe geändert. Im Durchschnitt erhöhen sich die Beiträge der Eltern um sechs Prozent. Damit werden ausschließlich die höheren Personalkosten, die sich durch die tariflichen Lohnerhöhungen 2016 und 2017 ergeben, auch bei den Gebühren berücksichtigt, so die Begründung der Verwaltung. Wie bereits der Finanzausschuss zu Jahresbeginn so hatte sich auch der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsberatungen für eine notwendige Gebührenanpassung ausgesprochen. „Unser Personaleinsatz ist zudem weit über dem vom Gesetzgeber geforderten Anstellungsschlüssel“, hieß es weiter. Laut Freistaat müsse sich in Bayern eine Mitarbeiterin um durchschnittlich elf Kinder kümmern, in den Samerberger Einrichtungen ist der derzeitige Durchschnittswert bei 9 Kindern.

Neuer Feuerwehrkommandant bestätigt

Matthias Wimmer ist nun auch offiziell neuer Erster Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Törwang. Nachdem mittlerweile auch die Bestätigung der Kreisbrandinspektion eingetroffen war, hat jetzt auch der Gemeinderat der Personalie zugestimmt. Der notwendige Lehrgang zum „Leiter einer Feuerwehr“ soll im Oktober abgelegt werden.